

Warum der liebe Gott dem Nashorn ein Horn gegeben hat

Wisst ihr, der liebe Gott, der hat ja alle Tiere gemacht und sich für jedes etwas Besonderes ausgedacht. Als er das Nashorn erschaffen hat, war es eigentlich ein ganz liebes, aber auch ein bisschen tollpatschiges Tier. Es ist oft gegen Bäume gelaufen oder hat sich beim Spielen im Matsch den Kopf gestoßen.

Da hat der liebe Gott geschmunzelt und sich gedacht: "Dieses liebe Nashorn braucht etwas, um sich zu schützen und vielleicht auch ein bisschen Eindruck zu schinden!"

Also hat er in seinem himmlischen Werkzeugkasten gekramt und einen ganz besonderen "Nasen-Aufsatz" gefunden. Der war ein bisschen spitz und ganz schön stabil. Er hat ihn dem Nashorn vorsichtig auf die Nase gesetzt und gesagt: "So, mein lieber Freund, jetzt hast du einen kleinen Helfer. Damit kannst du dich verteidigen, im Boden nach leckeren Wurzeln suchen und vielleicht auch mal einen Baum beiseite schubsen, wenn er im Weg steht!"

Und weil der liebe Gott so lieb ist, hat er dafür gesorgt, dass alle Nashörner diesen tollen "Nasen-Aufsatz" bekommen haben. So können sie sicher durch die Welt laufen und ab und zu mal zeigen, wer der Chef im Ring ist – natürlich immer lieb und freundlich, so wie es sich für Nashörner gehört! Sie haben sozusagen ein eingebautes "Ich bin stark und lieb"-Horn bekommen!

